

Erfolgreiches erstes Nachbarschaftsforum

Sehr geehrte Lesende,

Anfang Juli lud die Autobahn GmbH zum ersten Mal im Rahmen des Projektes **KreuzKölnSüd - gut vernetzt** zu einem Nachbarschaftsforum ein. Die Veranstaltung richtete sich an die Menschen vor Ort – also an die direkt Anwohnenden, Gewerbetreibenden und Institutionen am Ausbauabschnitt entlang der A4 westlich des Autobahnkreuzes Köln-Süd und an dem Abschnitt an der A555 südlich des Autobahnkreuzes.

Zunächst erörterte die Autobahn GmbH die Ziele des Projektes und den aktuellen Stand der Planung. Aktuell befindet sich das Projekt am Beginn der Entwurfsphase, die bis ca. 2027 andauern wird.

Die anschließende Aufteilung in Kleingruppen ermöglichte einen noch persönlicheren Dialog zwischen den Teilnehmenden und der Autobahn GmbH. So konnte die Autobahn GmbH nicht nur Informationen geben, sondern wichtige Informationen und Anregungen von Seiten der Teilnehmenden aufnehmen.

Das Projekt KreuzKölnSüd befindet sich derzeit in einem frühen Planungsstand. Einige Details sind daher noch nicht abschließend festgelegt. Natürlich gab es dennoch von den Teilnehmenden ein großes Interesse an verschiedensten Themen. Ein Hauptthema war dabei die Ausgestaltung des zukünftigen Lärmschutzes. Wie auch im Nachbarschaftsforum erläutert wurde, wird im Verlauf der Entwurfsplanung dazu ein schalltechnisches Gutachten erstellt. In einem weiteren Nachbarschaftsforum werden die Ergebnisse des Gutachtens vorgestellt. Die Autobahn GmbH betonte zudem, dass sich der Lärmschutz mit dem Ausbau des Autobahnkreuzes Köln-Süd spürbar verbessern wird, da mittlerweile strengere Grenzwerte zum Schutz von Lärm für Anwohnende gelten. Dabei sollen verschiedene Möglichkeiten zum Lärmschutz, wie etwa durch offenporigen Asphalt (OPA), ausgeschöpft werden.

Weitere große Themen, die die Teilnehmenden besonders interessierten, waren der aktuelle Projektstand und die zukünftigen Planungen. Dabei stellte die Autobahn GmbH auch dar, wie unterschiedlich und komplex die Anforderungen bei diesem Projekt sind: So hat die im nördlichen Bereich liegende Trinkwasserschutzzone großen Einfluss auf die Straßenführung und den späteren Bauablauf. An der A555 hingegen ist vor allem auf die nahegelegenen Wohnviertel zu achten - nach jetzigem Planungsstand bleiben alle Gebäude im Projektraum erhalten.

Neben diesen Themen wurde auch über die Begründung des Projektes, die Verkehrsbelastung und die zugehörigen Prognosen, das Denkmal der ersten deutschen Autobahn und die Nachbarprojekte Rheinspange 553 und der Ausbau der A4 inklusive der Rodenkirchener Brücke gesprochen.

Von der Veranstaltung wurde ein kurzes Protokoll erstellt. Das Protokoll können Sie in der Mediathek einsehen.

Die Autobahn GmbH informiert mit der Internetseite [KreuzKölnSüd](#) fortlaufend über die Projektfortschritte und stellt hier entsprechende Dokumente und Gutachten zur Verfügung. Anwohnende werden bei Interesse zu wichtigen Meilensteinen im Verfahren weiterhin im Rahmen der Nachbarschaftsforen eingebunden.

Die Autobahn GmbH sieht das erste Nachbarschaftsforum als erfolgreich an und freut sich auf den weiteren konstruktiven Austausch mit den Menschen vor Ort.

Ihre Autobahn GmbH Rheinland

Sie möchten regelmäßig über das Projekt „KreuzKölnSüd – gut vernetzt“ informiert werden?

[Hier](#) geht es zum Abonnement unseres Infobriefes.

Sie haben gezielte Fragen?

Sehen Sie sich gerne in dem Bereich [Fragen und Antworten](#) um oder schreiben Sie uns über das [Kontaktformular](#).

Sie interessieren sich für benachbarte Projekte?

Besuchen Sie gerne unsere Projektseiten [A4plus](#) und [Rheinspange](#).